

Ortsamt Blumenthal

Protokoll über die öffentliche Sitzung

des Gremiums: Beirat Blumenthal

am: Montag, 15.01.2018

**Ort: Aula des Schulzentrums Eggestedter Straße,
Eggestedter Str. 20, 28779 Bremen**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Sitzungsteilnehmer:

Bhandal, Petra

Bienzeisler, Kay

Bothe-Stolle, Tina

Dettmer, Brigitte

Meyer, Walter

Pfaff, Andreas

Pfeiff, Marcus

Reimers-Bruns, Ute

Riegert, Jutta

Schupp, Alex

Schwarz, Ralf

Thormeier, Hans-Gerd

Weidemann, Susanne

Ortsamtsleiter Peter Nowack, Vorsitz

Verwaltungsbeamter Jan-Ole Sell, Protokoll

Es fehlen:

Frau Krohne, unentschuldigt

Herr Kern, entschuldigt

Herr Runge, entschuldigt

Gäste:

Christina Klebeck, Haus der Zukunft

Horst-Peter Witt, Senior Expert Service

Tagesordnung:

1. (19:00 Uhr) Begrüßung und Eröffnung; Genehmigung der Tagesordnung
2. (19:05 Uhr) Projektbericht „Ankommen im Quartier“
Gast: Christina Klebeck, Projektmitarbeiterin Haus der Zukunft
3. (19:30 Uhr) Vorstellung des „Senior Expert Service“
Gast: Horst-Peter Witt, Projektmitglied
4. (19:55 Uhr) Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Beiratssitzung vom 20.11.2017

5. (20:00 Uhr) Mitteilungen
 - a. aus dem Ortsamt
 - b. der Beiratssprecherin
6. (20:05 Uhr) Wünsche und Anregungen aus dem Beirat
7. (20:10 Uhr) Bürger/Innen-Anträge; Fragen, Wünsche und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung
 - a. Straßenbenennungen in Blumenthal
 - b. Müll am Bunker Valentin
8. (20:25 Uhr) Stellungnahme des Beirats zur Novelle des Beirätegesetzes
9. (20:35 Uhr) Wahl eines Mitglieds für den Ausschuss Kultur, Sport und Freizeit
10. (20:40 Uhr) Dringende Fällung von Pappeln auf der Bahrsplate
11. (21:00 Uhr) Anträge und Anfragen
 - a) CDU – Antrag auf Sondersitzung des Beirats
 - b) SPD – Antrag „Prüfung der Kohlekraftwerke“
 - c) SPD – Antrag „Umnutzung des Tanklagers Farge“
 - d) SPD – Antrag Planung einer Elektromobilitätsmesse auf der Historischen Achse 2018
 - e) Die Linke – Antrag auf soziale Verbesserung zweier Spielplätze
 - f) Die Linke – Erinnerungsantrag Müllerloch
 - g) SPD – Antrag Eröffnung Tag des offenen Denkmals 2018
 - h) Die Linke – Anfrage zu den Farbschmierereien
 - i) Die Linke – Antrag zum Schild „Jenny-Ries-Platz“
12. (21:25 Uhr) Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung; Genehmigung der Tagesordnung

Herr Nowack begrüßt die Anwesenden und weist darauf hin, dass die Sitzung digital aufgezeichnet wird. Die vorliegende Tagesordnung wird mit 12 Ja-Stimmen, Null Nein-Stimmen und Null Enthaltungen genehmigt.

Frau Bothe-Stolle schlägt vor, dass TOP 9 vorgezogen wird, damit Herr Seegelcken-Kuhn bei seiner Wahl anwesend sein kann. Alle Anwesenden sind damit einverstanden.

TOP 9: Wahl eines Mitglieds für den Ausschuss Kultur, Sport und Freizeit

Frau Bothe-Stolle ist bisher Mitglied des Ausschusses und hat wegen der vielfältigen anderen Aufgaben nach ihrer Mandatsübernahme als Beiratsmitglied ihren Rücktritt aus dem Ausschuss erklärt. Nachrücken soll für Bündnis 90/Die Grünen Herr Michael Seegelcken-Kuhn.

Herr Seegelcken-Kuhn wird mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen in den Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit gewählt.

TOP 2: Projektbericht „Ankommen im Quartier“

dazu: Christina Klebeck, Projektmitarbeiterin Haus der Zukunft

Frau Klebeck stellt das Projekt „Ankommen im Quartier“ vor. Ziel des Projektes ist es, neu angekommene Flüchtlinge in Bremen zu beraten und zu unterstützen, um ihnen das Ankommen in ihrer neuen Heimat zu erleichtern. Es wird beispielsweise bei diversen Antragstellungen, wie Eltern- und Kindergeld oder Unterhaltsvorschuss, Unterstützung angeboten. Das Team besteht aus ausgebildeten Pädagoginnen und Psychologinnen, was zudem eine psychologische Betreuung ermöglicht. Laut Frau Klebeck wird das Angebot sehr gut angenommen.

TOP 3: Vorstellung des „Senior Expert Service“

dazu: Horst-Peter Witt, Projektmitglied

Herr Witt ist Regionalkoordinator des „Senior Expert Service“ (SES). Dies ist eine international tätige Organisation, welche in Deutschland 2008 die Initiative **VerA** zur **Verhinderung** von **Ausbildungsabbrüchen** ins Leben gerufen hat. Ziel der Initiative ist es, das Wissen und die Erfahrungen, die ältere Menschen im Ruhestand bereits gesammelt haben, an Jugendliche zu vermitteln, damit diese wiederum von dieser Erfahrung profitieren und lernen können. Die Senioren stellen eine Art Unterstützung da und bieten ihre Hilfe an in der Berufsschule, bei der Prüfungsvorbereitung, im Ausbildungsbetrieb, im Bereich Deutsch / Sprachkenntnisse, bei persönlichen Problemen oder bei der Suche nach einem neuen Ausbildungsplatz. Die „Experten“ sind ehrenamtlich tätig.

Herr Witt berichtet, dass die kostenlose Hilfe gut angenommen wird von Jugendlichen, die Probleme in ihrer Ausbildung haben. Einer Umfrage nach würden 92% der befragten Jugendlichen die Initiative weiterempfehlen.

Zuletzt appelliert Herr Witt an alle Anwesenden, sich ehrenamtlich zu betätigen. Der SES benötigt neue Helfer, um der Nachfrage der Jugendlichen gerecht zu werden.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Beiratssitzung vom 16.10.2017

Das Protokoll der öffentlichen Beiratssitzung vom 20.11.2017 wird mit 12 Ja-Stimmen, Null Nein-Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

TOP 5: Mitteilungen

a. aus dem Ortsamt

Herr Nowack gibt bekannt, dass die Schmierereien am Bunker Valentin und am Bahnhof Blumenthal mittlerweile beseitigt worden sind.

Zudem berichtet Herr Nowack, dass die „Blumenthal-Retter“ von der Initiative „Alt-Blumenthal“ beim Finale des Vegesacker Eisstock-Cup am 05. Januar den 4. Platz belegt haben.

Dies sei ein hervorragendes Ergebnis angesichts über 80 teilnehmender Mannschaften.

Herr Nowack gibt folgende Termine bekannt:

- Montag, 22.01. 18:30 Uhr öffentliche Sitzung des Ausschusses Kultur, Sport und Freizeit im Verwaltungsgebäude des Bunkers Valentin

- Dienstag, 23.01. 16:00 Uhr – Stadtteilgruppe Lüssum-Bockhorn im Haus der Zukunft
- Montag, 12.02. 19:00 Uhr öffentliche Sitzung des Beirats im SZ an der Egge u.a. mit der Vorstellung der Machbarkeitsstudie zum Bauen am Rönnebecker Weserufer
- Mittwoch, 28.02. 18:30 Uhr öffentliche Sitzung des Regionalausschuss Nord mit den Themen A270 und Umweltwächter
- Dienstag, 27.02. besucht Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier Bremen und wird sich auch den Bunker Valentin ansehen.

b. der Beiratssprecherin

Frau Reimers-Bruns weist auf den Kulturausschuss am 22.01.2018 hin und bewertet die bereits angeregte Diskussion von Herrn Weber und Herrn Köcher, um die Auseinandersetzung mit dem „Schuld kult“-Spruch am Bunker Valentin, als spannend und interessant. Sie hätte sich jedoch eine Einbeziehung des Beirates gewünscht.

Des Weiteren weist Frau Reimers-Bruns auf den kommenden Gedenktag am 27. Januar zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus hin. Dazu wird es eine Veranstaltung am 25.01. in der Oberen Rathaushalle in Bremen geben. In jedem Jahr berichten Schülerinnen und Schüler von den Opfern, die unter der Herrschaft des Nationalsozialismus ums Leben gekommen sind. Dieses Jahr wird zum ersten Mal eine Blumenthaler Schule dort vertreten sein, nämlich die Oberschule an der Eggestedter Straße.

Zuletzt schlägt Frau Reimers-Bruns vor, dass die Finnbahn am Löh zum Teil aus dem Stadtteilbudget saniert werden könnte.

TOP 6: Wünsche und Anregungen aus dem Beirat

Herr Pfeiff bittet Herrn Schwarz um einen aktuellen Zwischenstand zu der Querungshilfe an der KiTa Rekumer Straße. Laut Herrn Schwarz wurde ein Planungsbüro noch nicht beauftragt. Ergebnisse werden nicht vor Mitte 2018 erwartet.

Zudem fragt Herr Pfeiff, wann mit einem Ende der Baustelle an der Lüder-Clüver Str. zu rechnen ist, der dort ansässige Pflegedienst wäre dort nur eingeschränkt betriebsfähig.

Es gibt noch keinen aktuellen Baustellenschluss. Herr Nowack wird sich erkundigen.

Herr Pfeiff fragt, ob es schon einen Termin für den Runden Tisch „Freibad“ gibt.

Das Ortsamt steht in Kontakt mit den Beteiligten. Es wird sich um einen baldigen Termin bemüht.

Herr Pfeiff schlägt zudem vor, einen Biosupermarkt als Ersatz für den bald schließenden Aldi-Markt in der Rönnebecker Straße anzuwerben, und fragt, ob es möglich wäre, sich an bekannte Biosupermarkt-Ketten zu wenden.

Laut Herrn Nowack wird bereits eine Adressenliste von möglichen Biosupermärkten zusammengestellt. Das offizielle Schließungsdatum für den Aldi-Markt wird der 24.02.18 sein. Parallel wird aber auch der neue Aldi-Markt in der Schwaneweder Straße eröffnen. Das gesamte Personal wird dann dort weiterhin beschäftigt werden. Zudem wird Aldi die nicht mehr gebrauchten Kühl- und Gefriertruhen des alten Supermarktes an der Rönnebecker Straße der Nordbremer Lebensmittelhilfe spenden.

Herr Thormeier fragt nach einem aktuellen Zwischenstand zu der beantragten Verkehrsinsel an der Kreinsloger.

Beim ASV gibt es derzeit Personalprobleme bei den Verkehrsplanern. Es wird derzeit noch etwas Zeit dauern, bis die Verkehrsinsel gebaut werden kann.

TOP7: Bürger/Innen Anträge; Fragen, Wünsche und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung

a) **Bürgerantrag – Straßenbenennungen in Blumenthal**

b) **Bürgerantrag – Müll am Bunker Valentin**

a) Der Antrag wird mit 10 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen in den Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit am 22.01.2018 vertagt.

b) Dem Antrag wird mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen zugestimmt.

TOP 8: Stellungnahme des Beirats zur Novelle des Beirätegesetzes

Der Beirat hat alle Änderungsvorschläge, mit Ausnahme von § 7 Abs. 3, mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

Der Vorschlag von Bündnis 90/Die Grünen, den Passus zu § 7 Abs. 3 komplett zu streichen wurde mit 2 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen abgelehnt.

TOP 9: Wahl eines Mitglieds für den Ausschuss Kultur, Sport und Freizeit (Vorgezogen und nach TOP 1 behandelt)

TOP 10: Dringende Fällung von Pappeln auf der Bahrsplate

Im letzten Sturm ist eine Pyramidenpappel an der Bahrsplate umgefallen. Der Stamm war hohl und hatte eine zu geringe Restwandstärke. Die als einreihige Allee gepflanzten Pyramidenpappeln weisen allesamt eine schlechte Vitalität auf und haben stellenweise so viele abgestorbene Äste, dass man von einem rückläufigen Wachstum sprechen kann.

Aus diesem Grund besteht weiterhin bei starkem Wind die Gefahr von Umstürzen. Die Sicherheit der Passanten kann nicht mehr gewährleistet werden. Deshalb müssen 20 Pappeln gefällt werden. Laut Baumschutzverordnung wären keine Nachpflanzungen für Pappeln erforderlich. Aus gestalterischen Gründen sollen aber einige Bäume in diesem Zusammenhang nachgepflanzt werden.

Der Beirat stimmt der Fällung der Pappeln mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen zu.

TOP 11: Anträge und Anfragen

a) **CDU – Antrag auf Sondersitzung des Beirates**

b) **SPD – Antrag „Prüfung der Kohlekraftwerke“**

c) **SPD – Antrag „Umnutzung des Tanklagers Farge“**

d) **SPD – Antrag „Planung einer Elektromobilitätsmesse auf der Historischen Achse“**

e) **Die Linke – Antrag auf soziale Verbesserung zweier Spielplätze**

f) **Die Linke – Erinnerungsantrag Müllerloch**

g) **SPD – Antrag „Eröffnung Tag des offenen Denkmals 2018“**

h) **Die Linke – Anfrage zu den Farbschmierereien**

i) **Die Linke – Antrag zum Schild „Jenny-Ries-Platz“**

- a) Der Antrag wird mit 5 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen abgelehnt.
- b) Der Antrag wird mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen beschlossen.
- c) Der Antrag wird mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und einer Enthaltung in eine gemeinsame Sitzung der Ausschüsse Tanklager Farge und Arbeit, Wirtschaft, Handel und Gewerbe vertagt.
- d) Der Antrag wird mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen beschlossen.
- e) Der Antrag wird nicht aufgerufen.
- f) Der Antrag wird nicht aufgerufen.
- g) Der Antrag wird mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und einer Enthaltung beschlossen.
- h) Der Antrag wird nicht aufgerufen.
- i) Der Antrag wird nicht aufgerufen.

TOP 12: Verschiedenes

Keine

Herr Nowack beendet die Beiratssitzung um 21:40 Uhr.

gez. Nowack

Vorsitz

gez. Reimers-Bruns

Beiratssprecherin

gez. Sell

Protokoll